

ROM - Castel Gandolfo

Requiem für em. Hl. Vater Benedikt XVI.

Mit geistlicher Begleitung

Mittwoch, 4. Jan.

Frühzeitige Abfahrt. Durchs Urnerland und den Gotthard erreichen wir das Tessin. Fahrt über Mailand, durch die Po-Ebene in die Toscana. Mittagslunch aus dem Car. Abends Ankunft in Cas-



tel Gandolfo, dreimalige Hotel-Übernachtung beim Lago di Albano.

Donnerstag, 5. Jan.

Frühzeitige Fahrt in die Stadt Rom. Teilnahme am **Requiem für den em. Hl. Vater Benedikt XVI.** auf dem **Petersplatz**. Mittagessen fakultativ. **Stadtrundfahrt** vorbei am Kolosseum, Forum Romanum, Vaterlands-Monument Viktor Emanuels II., an der Piazza Venezia und an anderen interessanten Sehenswürdigkeiten des antiken und christlichen Rom. Spa-

ziergang zur Sommerresidenz und Aufenthalt im Papststädtchen Castel Gandolfo, mit herrlichem Blick auf den Lago di Albano.

Freitag, 6. Jan. (Epiphanie)

Wie die Römer an Weihnachten, so besuchen auch wir die Patriarchalbasilika **Santa Maria Maggiore** (mit den Überresten der Krippe Jesu). Besuch der Kirche **S. Maria in Aracoeli** (Himmelsaltar, Bambin Gesu). Gottesdienst zum Dreikönigstag. 12.00 Uhr Angelusgebet auf dem Petersplatz.

Spaziergang durch die Altstadt: Trevi-Brunnen, Piazza Navona und Pantheon, freier Aufenthalt beim Vatikan. Stadtrundfahrt 2. Teil zum schönsten Aussichtspunkt über die Stadt usw.

Samstag, 7. Jan.

Frühzeitige Heimfahrt über Florenz (Mittagessen fak.), Bologna, Mailand und das Tessin, zu unseren Ausgangsorten zurück.

Leistungen:

Pauschalpreis inkl. Halbpension **Fr. 525.-**

(zusätzlich 1 x Lunch, 1 Mittagessen)

Einzelzimmerzuschlag: Fr. 115.-

inkl. Stadtrundfahrt Rom

Bitte um rasche Anmeldung - Teilnehmerzahl beschränkt!



Papst Benedikt XVI. ist am 31. Dez. 2022, um 9.34 Uhr im Kloster Mater Ecclesiae verstorben.

„Mit Rührung erinnern wir uns an seine so edle, so sanfte Person. Und wir empfinden so viel Dankbarkeit in unseren Herzen: Dankbarkeit gegenüber Gott, dass er ihn der Kirche und der Welt geschenkt hat; Dankbarkeit gegenüber ihm für all das Gute, das er vollbracht hat, und vor allem für sein Zeugnis des Glaubens und des Gebets, besonders in diesen letzten Jahren seines Ruhestandes. Nur Gott kennt den Wert und die Kraft seiner Fürsprache, seiner Opfer, die er für das Wohl der Kirche gebracht hat.“ (Papst Franziskus über Papst em. Benedikt XVI.)

„In diesen Stunden erleben wir die Fürsprache der Hl. Jungfrau Maria für den em. Papst Benedikt XVI. Wir schliessen uns alle mit einem Herzen und einer Seele zusammen, um Gott für das Geschenk dieses treuen Dieners des Evangeliums und der Kirche zu danken.“ (Papst Franziskus)

Der emeritierte Papst wurde 95 Jahre alt und lebte seit dem 11. Februar 2013 im Ruhestand in Stille und Diskretion im Kloster Mater Ecclesiae in den vatikanischen Gärten. Benedikt XVI. prangerte unermüdlich die „Diktatur des Relativismus“ an und definierte die sogenannten „nicht verhandelbaren Grundsätze“ katholischer Politik. Nur um einige Grundsätze zu nennen:

Der Schutz des Lebens - Die Verteidigung der Ehe zwischen Mann und Frau als Garant für die Komplementarität. - Die Familie als Grundzelle der Gesellschaft. - Religionsfreiheit als Prüfstein für die wahre Achtung der Menschenrechte usw.

Änderungen vorbehalten - beachten Sie unsere Homepage: www.drusberg.ch



Drusberg Reisen AG | Fam. Schelbert

8840 Einsiedeln | Benzigerstr. 7 | Tel. 055 412 80 40 | www.drusberg.ch | info@drusberg.ch